

PRESSESPIEGEL

Fr., 30.01.2026



FREITAG 30.1.2026

KOSTENLOS

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL



Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen!

www.nomo-norderney.de



NORDERNEYER
BRAUHAUS
WO MAN SICH SEB TRINKT
Seit 1972

LOKAL TRINKEN – GLOBAL HANDELN

Brauhalle

täglich ab 12 Uhr bis 18 Uhr
im Gewerbegebiet 18

Altes Brauhaus

So-Do 16 Uhr bis 23 Uhr
Fr-Sa 16 Uhr bis 24 Uhr
Damenpfad 5

Täglich auf
Norderney.
Täglich im Blick.



NORDERNEYER
MORGEN
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL

Unten links

Der Vorteil von Schnee ist ja nicht nur, dass alles schön hell und freundlich aussieht – bevor der Matsch kommt. Nein, man sieht auch genau, welche Vierbeiner sich so im Garten aufhalten, wenn man nicht zuhause ist. Und der Anzahl der Pfoten Spuren nach zu urteilen, sind es eine ganze Menge Besucher. Und das, ohne zu Fragen. Ts ts ts...

Feuerwehr Norderney:

Neue Atemschutzgeräteträger



Norderney/Georgsheil – Die Freiwillige Feuerwehr Norderney geht mit acht neuen Atemschutzgeräteträgern ins Jahr 2026. Sie absolvierten erfolgreich ihre theoretische und praktische Prüfung am vergangenen Samstag im Feuerwehr-Ausbildungszentrum Georgsheil, wie die Feuerwehr verkündete. Die Norderneyer Feuerwehrleute legten die Prüfung gemeinsam mit vier Juister und einem Baltrumer Inselkameraden ab. Um sich entsprechend vorzubereiten, hatten die jeweiligen Inselfeuerwehren den angehenden Atemschutzgeräteträgern bereits vor Ort die nötigen Grundkenntnisse vermittelt. Darüber hinaus fand am 17. und 18. Januar ein Intensiv-Wochenende mit allen 13 Prüflingen und drei Ausbildern vom Festland auf Norderney statt. Insgesamt sieht sich die Inselfeuerwehr damit zur Zeit ausreichend mit Atemschutzgeräteträgern ausgestattet, so Stadtbrandmeister Ralf Jürrens auf Nachfrage. Foto: Freiwillige Feuerwehr Norderney

Vollsperrung in der Winterstraße

Norderney – Die Norderneyer Winterstraße wird auf Höhe der Hausnummer 1 in der Zeit vom 2. bis zum 4. Februar 2026 voll gesperrt. Dies war ursprünglich für Mitte Januar vorgesehen, wurde jedoch witterungsbedingt verschoben, wie die Stadt Norderney mitteilt. Die Umleitung erfolgt

über den Onnen-Visser-Platz. Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme. Anlieger, die ihre Abfallbehälter in diesem Zeitraum zur Abfuhr bereitstellen möchten, werden gebeten, diese an der nächsten befahrbaren Straße bereitzustellen.



Jan Weer meent:

In den Nacht- und Vormittagsstunden wird das Schneekontingent wieder aufgefüllt. Am Nachmittag schaut die Sonne kurz vorbei. Die Temperatur pendelt sich bei 0 Grad Celsius ein. Leichter Ostwind.

Hochwasser ist heute um 8.40 + 21.13 Uhr, **Niedrigwasser** um 2.20 + 14.58 Uhr. **Wassertemperatur:** 2 Grad. **SA:** 8.20 Uhr; **SU:** 17.09 Uhr

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

30. Januar

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

10 bis 12 Uhr, Hebammen-Eltern-treff, AWO-Räume im Wilhelm-Augusta-Haus, Marienstr.

Kino im Kurtheater: 17 Uhr, Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße, 20 Uhr, Die Unfassbaren 3 - Now You See Me

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna 9.30 bis 19.30 Uhr, Spaßbad geschlossen

HEUTE sind wir noch bis 13 Uhr für Sie da, dann macht der **NORDERNEYER MORGEN** vom 02.02. bis 11.02.2026 Betriebsferien!

Am 12.02.2026 sind wir wieder für Sie da!

Die erste Ausgabe nach den Betriebsferien erscheint am **13.02.2026.**

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Exklusive Titelseitenfläche: 20mm x 194mm (4-spaltig)

Attraktive Konditionen - sprechen Sie uns an,
wir erstellen Ihr individuelles Angebot!

Registrierungspflicht für Ferienwohnungen: Kein Vermietungs-Aus ab Mai

(dol) – Die Norderneyer FDP hat in einer kürzlichen Pressemitteilung bei der Umsetzung der Registrierung von Ferienwohnungen zur Eile gemahnt. Sie äußerten die Besorgnis, dass eine im Mai in Kraft tretende EU-Verordnung, die eine Registrierungspflicht für Kurzzeitvermietungen vorsieht, „in der Praxis unmittelbare Folgen für die Vermietung von Ferienwohnungen auf Norderney auslöst - und zwar ab dem 20. Mai 2026.“ Laut FDP würde eine digitale Vermarktung etwa auf Buchungsportalen ohne eine entsprechende Registrierungsnummer „faktisch nicht mehr möglich“ sein, sobald auf Norderney eine neue Zweckentfremdungssatzung in Kraft trete. Die Partei fordert daher, „dass die Stadtverwaltung sofort ein praxistaugliches Verfahren zur Beantragung und Vergabe von Registrierungsnummern vorbereitet und politisch absichert, damit es vor dem 20. Mai einsatzbereit ist.“

Müssen Vermieter damit rechnen, dass sie ab dem 20. Mai 2026 ihre Ferienwohnungen nicht mehr anbieten dürfen, wenn sie keine Registrierungsnummer haben? Der Norderneyer Morgen hat bei der Stadtverwaltung und beim Land Niedersachsen nachgefragt. Diese gaben vorerst Entwarnung: Eine solche Frist gebe es nicht.

Worum genau geht es?

Ab Mai 2026 sollen Kommunen innerhalb der Europäischen Union die Möglichkeit bekommen, Anbieter von Ferienwohnungen zu einer Registrierung ihrer Gästebetten

zu verpflichten. Damit soll es möglich werden, die Anzahl der vermieteten Betten zu erfassen. Die Stadt Norderney könnte also erstmals ohne großen Aufwand abfragen, wer auf der Insel wie viele Betten an Feriengäste vermietet. Damit das funktioniert, sollen Online-Buchungs- und Vermittlungsportale die entsprechenden Daten an eine zentrale Schnittstelle unter dem Dach der Bundesnetzagentur weitergeben. Kommunen fragen die Daten dann dort gebündelt ab.

Damit jede Ferienwohnung eindeutig zugeordnet werden kann, können oder müssen sie künftig eine Registrierungsnummer erhalten, die bei der Online-Vermietung mit angegeben wird. Die EU hat es den Ländern freigestellt selbst zu entscheiden, ob sie sich daran beteiligen möchten. Für Norderney liegt die Zuständigkeit hier beim Land Niedersachsen. Da die niedersächsischen Kommunen mit angespanntem Wohnungsmarkt – darunter auch Norderney – ihr ausdrückliches Interesse daran bekundet haben, arbeitet das Land derzeit an einem landesweiten Registrierungssystem, sodass Kommunen wie die Stadt Norderney die Registrierung nicht selbst vornehmen müssen. Dies wäre laut Bürgermeister Frank Ulrichs aufgrund des Aufwandes kaum zu leisten.

Was hat die Zweckentfremdungssatzung damit zu tun?

Wenn eine Kommune wie Norderney eine Zweckentfremdungssatzung einführt, soll sie den Vermietern künftig die Nutzung eines digitalen

Registrierungsverfahrens verpflichtend vorschreiben können. Dazu braucht es eine Änderung im Niedersächsischen Zweckentfremdungsverbotsgesetz. Wie diese Änderung konkret darin eingepflegt werden kann, prüft derzeit das Landeswirtschaftsministerium.

Was passiert, wenn meine Ferienwohnung aktuell nach Baurecht nicht zugelassen wäre?

„Es ist nicht beabsichtigt, dass die künftige Registrierungsstelle selbst in ein Prüfverfahren einsteigt, ob die Ferienwohnung legal ist“, sagt dazu Bürgermeister Frank Ulrichs. Er geht davon aus, dass alle Vermieter „recht unproblematisch“ eine Registrierungsnummer erhalten werden. Die Behörden werden aber die Daten, die sie über die Bundesnetzagentur von den Buchungsportalen erhalten, mit den ihnen vorliegenden Unterlagen abgleichen und selbst prüfen können, ob die jeweilige Unterkunft rechtmäßig zur Kurzzeitvermietung angeboten wird. „Es geht darum, Transparenz zu schaffen“, betont Ulrichs.

Und was passiert jetzt genau am 20. Mai 2026?

An diesem Datum tritt die EU-Verordnung offiziell in Kraft. Die Länder müssen sie jedoch in nationales Recht umsetzen. Auf Bundesebene wird ein Gesetzesentwurf, der die Einführung der Datenschnittstelle bei der Bundesnetzagentur regelt, aktuell noch in verschiedenen Ausschüssen beraten. Auf Landesebene ist der Entwurf zur Änderung des Zweckent-

fremdungsverbots-Gesetzes erst in Arbeit und muss noch durch den Landtag beschlossen werden, was laut Ulrichs' Einschätzung erst zum kommenden Sommer passieren könnte. Die Umsetzungsfrist zum 20. Mai ist nach Angaben der Landesregierung nur in Ländern wichtig, in denen es schon längst elektronische Registrierungsverfahren gibt, denn diese müssen bis dahin an die Vorgaben der EU-Verordnung angepasst sein: „Die betreffende Frist hat für Niedersachsen folglich keine Bedeutung, sodass auch kein Zeitdruck besteht.“

Anzeigen

SALZOASE
Norderney
atmen. entspannen. wohlfühlen.

Intensive Salzlufte - optimal bei
Asthma, Bronchitis, COPD,
Long-/ Post- Covid, Sinusitis...

und zur perfekten Entspannung
grandioser Meerblick inclusive

Damenpfad 43 / Marienhöhe
www.salzoase-norderney.de
Tel. 0162- 617 12 13

**Hier leben,
hier einkaufen,
hier werben.**



IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney
T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Auflage: 2.200 Exemplare.

Dance-Party 4.0: Vorverkauf startet

Norderney – Am kommenden Montag beginnt der Vorverkauf für die große Dance-Party im Kurtheater. Über 40 Nachwuchstänzerinnen zwischen sieben und zwanzig Jahren laden zu einer zwei-stündigen Tanzreise mit Ballett, Jazz, Contemporary, Musical und Street Dance.

Unter der Leitung von Stefanie Reents und Sina Stoppe haben sie eigene Choreografien erarbeitet und freuen sich, ihre Ergebnisse präsentieren zu können. „In diesem Jahr wird es noch bunter und vielfältiger - lasst euch überraschen“, so ihr Versprechen. Die Aufführungen finden statt am Samstag, 28. Februar und Sonntag, 1. März 2026 jeweils



Plakat: Stefanie Reents

um 15.30 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Thalia erhältlich. Der Eintritt kostet für Erwachsene 10 Euro, für Kinder ab 3 Jahren 5 Euro.

Nächster Termin Backgammon bei Hol di toi:
18.02.26 um 16 Uhr

Nächste Termine Veeharfen bei Hol di toi:
13.02.26 und 27.02.26 um 15 Uhr

Offen für alle!

Ort: Hol di toi – Begegnungscafé, Gartenstraße 58a



**Die besten Partys
finden unter Wasser statt!**

Wir suchen dich ab sofort!

**Service Wirbelwind
mit Herz & Seele**

(m/w/d)

- Fisch empfehlen!
- Wein verkosten!
- Gäste glücklich machen – das ist dein Ding!

Ruf an 0171-5265731 oder komm einfach rum.
Bäckerstraße 4, Neuer Theaterplatz, Ney



Anzeigen



**NORDERNEYER
MORGEN**
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL

**INSELFLEIR FÜR IHRE
KAFFEEPAUSE - PERFEKT
ALS GESCHENK ODER FÜR
DIE EIGENE AUSZEIT**

Werben Sie im **NORDERNEYER MORGEN**
Werbung die ankommt. Tag für Tag.

HÖRGERÄTE
isermann
Ihr Insel-Akustiker

- Gratis Hörtest
- Hörsysteme & Zubehör
- Reparatur-Service
- Beratung zu Gehörschutz
- Hausbesuche

Dienstags im Krankenhaus in der Lippestraße
und nach individueller Terminvereinbarung!
Termine telefonisch unter: 0173 - 47 29 452
norderney@hoergeraete-isermann.de
www.hoergeraete-isermann.de

**Werde
Verkäufer (m/w/d)
in unserer Filiale!**

Bewirb Dich jetzt!
Vollzeit oder Teilzeit

- eine übertarifliche Bezahlung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ein Appartement kann gestellt werden
- individuelle Arbeitszeitmodelle

Bäckerei Wilhelm Middelberg GmbH
Niedersachsenstr. 2 ~ 49186 Bad Iburg
bewerbung@baeckerei-middelberg.de ~ Tel. 05403/79670



Foto: Keno Klaassen

Heimatliebe Heinz Rademacher fotografiert Ostfriesland

Norden – Seite 3

Impulstag Wie sieht die Kirche der Zukunft aus?

Norden – Seite 4



Foto: Stefan Erdmann

Ausgezeichnet Juist ehrt drei verdiente Insulaner

Ostfriesland – Seite 5

Nach Anschlag Brand in Autowerkstatt: Zeugen gesucht

Ostfriesland – Seite 8

Wetter

Heute  -1° Morgen  0°

40% Regenwahrscheinlichkeit  Ost Stärke 4

HOCHWASSER NORDERNEY

30. Jan.: 08.33 Uhr 21.04 Uhr
31. Jan.: 09.53 Uhr 22.14 Uhr

Über uns

Norderneyer Badezeitung
Stellmacherstraße 14
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung
erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung
erreichen Sie unter:
Telefon 04931/9959-0
Telefax 04931/9959-307
Redaktion 04931/9959-230
Abo-Service 04931/9959-555
Anzeigen-Service 04931/9959-150



Badehaus startet mit Rollmops-Aufguss

Thalasso-Zentrum auf Norderney bietet zum Jahresbeginn Tradition aus Skandinavien an

Keno Klaassen

NORDERNEY Europas größtes Thalasso-Zentrum zeigt sich zum Jahresbeginn von seiner geselligsten Seite. Das Badehaus Norderney ist ganzjährig für seine medizinisch fundierten Meerwasser-Anwendungen bekannt, pausiert jedoch lediglich während der jährlichen Revision in den ersten Dezemberwochen. Am Neujahrstag sorgt die langjährige Tradition des Anbadens regelmäßig für einen besonders hohen Besucherandrang. Mit dem sogenannten Rollmops-Aufguss feiert das Haus eine Tradition, die von Skandinavien rüber auf die ostfriesische Insel geschwappt ist.

Ein besonderes Erlebnis für Saunagänger

Wir haben mit Thalasso-Koordinatorin Anja Raschke über den skurrilen Brauch, weitere Saunaaufgüsse sowie die Bedeutung der Thalasso-Anwendungen im Badehaus gesprochen, das im vergangenen Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feierte. Es basiert auf dem im Jahr 1931 im Bauhausstil errichteten Meerwasserwellenbad, welches das älteste seiner Art in Europa ist. Das Gebäude wurde aufwendig umgebaut, um die Tradition des Seebades (seit 1797) mit modernen Anwendungen zu verbinden. Jährlich besuchen über 120.000 Menschen das Badehaus. Jedes Jahr geht es am 1.



Das „bade.haus“ auf Norderney ist das größte Thalassohaus Europas. Auf einer Fläche von mehr als 8000 Quadratmetern bietet es verschiedenste Anwendungen mit Meerwasser, Schlick und Algen. Auch besondere Saunaaufgüsse gibt es. Foto: Keno Klaassen

Januar in die kalte Nordsee – 2026 waren es rund 370 Menschen, die beim traditionellen Neujahrssanbad die alten Geister des letzten Jahres im Wasser lassen möchten, erzählt Thalasso-Koordinatorin Raschke. Anschließend geht es für die durchgekühlten Anbader vom Weststrand einige Hundert Meter weiter zum Badehaus in die Sauna, um sich dort wieder aufzuwärmen. „Es herrscht immer eine lustige Atmosphäre“, sagt Raschke. Außerdem seien alle Altersklassen beim Neujahrssanbad vertreten.

Doch was ist nun der sogenannte Rollmops-Aufguss? Wird der Fisch auf die Saunasteine gelegt, damit das Aroma im Raum verteilt wird? Wird das Tier in Wasser eingelegt, das dann auf die Steine gegos-



Thalasso-Koordinatorin Anja Raschke erklärt, welche verschiedenen Aufgüsse es gibt und welchen Stellenwert die Thalasso-Maßnahmen auf der Insel haben. Foto: Keno Klaassen

sen wird? Nein, so spannend ist es nicht. Nach dem Gang in die Sauna, in der lediglich 25 Menschen Platz finden und es somit mehrere Durchgänge und

macht? Thalasso-Expertin Raschke hat darauf eine relativ einfache Erklärung. Durch das starke Schwitzen in der Sauna verliert der Mensch viele Elektrolyte – darunter beispielsweise Kalium, Calcium oder auch Natrium. Der Rollmops ist dagegen eine wahre Salz bombe. Durch den Verzehr füllt er diesen Mangel schnell wieder auf und verhindert somit Kreislaufprobleme oder Kopfschmerzen.

Denn, so erzählt es Raschke, der direkte Saunagang nach dem Neujahrssanbad in der drei Grad kalten Nordsee sei für den Körper nicht optimal. Das kalte Wasser führt dazu, dass sich der Körper künstlich aufheizt. Man kann sagen, Fieber wird vorgetäuscht. Der Körper versucht mit Hochdruck, seine Temperatur von etwa 37 Grad konstant zu halten. Erst muss er gegen das Erfrieren heizen, dann gegen das Überhitzen in der Sauna kühlen.

Aufgüsse gibt, geht es mit dem traditionellen Brauch erst so richtig los. Und dieser ist ziemlich unspektakulär, hat allerdings eine medizinische Bedeutung: Nach dem Saunagang essen die Teilnehmer ein kleines, extra salzhaltiges Stück Rollmops samt Gurke. Doch warum wird das ge-

Was bedeutet Thalasso eigentlich?

Unter dem Begriff Thalasso – abgeleitet vom griechischen Wort für Meer – versteht man die therapeutische Anwendung von Meerestoffen zur Steigerung des Wohlbefindens und zur Linderung medizinischer Beschwerden. Eine echte Thalasso-Behandlung basiert auf dem Zusammenspiel von frisch gewonnenem, erwärmtem Meerwasser, Meeresalgen, Salz und

mineralstoffreichem Schlick. Diese natürlichen Ressourcen schleusen wertvolle Spurenelemente direkt über die Haut in den Körper. In Kombination mit dem maritimen Reizklima der Nordsee wirkt diese Therapieform stoffwechselanregend, stärkt das Immunsystem und sorgt für eine tiefgreifende Regeneration von Körper und Geist.

Stadt Norderney mahnt säumige Winterdienstpflichtige ab



Wenn möglich, sollten die Bürgersteige auf 1,5 Metern Breite geräumt werden. Foto: Volker Bartels

heißt es aus dem Ordnungsamt.

Zum sogenannten Winterdienst heißt es dort: Bei Schneefall sind Fußgängerüberwege und Gehwege einschließlich gemeinsamer Rad- und Gehwege mit ge-

ringerer Breite als 1,50 Metern ganz, die übrigen mindestens in einer Breite von 1,50 Metern freizuhalten. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist ein ausreichend breiter Streifen von mindestens einem Meter neben der Fahrbahn freizuhalten.

In Fußgängerzonen ist – an den jeweiligen Rändern verlaufend – ein ausreichend breiter Streifen von durchgängig mindestens 1,50 Metern freizuhalten. Ist über Nacht, das heißt nach 20 Uhr, Schnee gefallen, muss die Reinigung werktags bis 8 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr durchgeführt sein.

In der ersten Januarwoche wies die Stadt noch öffent-

lich auf den Winterdienst hin und forderte alle Anwohner auf, diesen Pflichten nach besten Kräften nachzukommen, um Unfälle zu vermeiden. Denn ein Versäumnis dieser Räumspflicht trafe insbesondere ältere und gebrechliche Menschen, Rollstuhlfahrer oder Eltern, die mit Kinderwagen oder Kleinkindern unterwegs sind. Notwendige Besorgungen, Arztgänge oder Wege zu Schule und Kindergarten stellen auf unzureichend geräumten oder vereisten Gehwegen eine nicht abschätzbare Gefährdung dar. Und so sieht es natürlich auch das Ordnungsamt und ist bei seinen Maßnahmen durchaus noch kulant. „Als

es am Freitag, den 9. Februar, so schwer geschneit hat, haben unsere Leute vom Außendienst erst am folgenden Montag geschaut, wie und wo geräumt wurde“, meint Jürgen Vißer, Leiter des Ordnungsamts.

Die Höhe der Bußgelder kann durchaus unterschiedlich ausfallen – das Ganze hängt zweistellig, kann aber bei großen Verstößen auch drei- oder vierstellige Beträge aufrufen. Ein Kleinbetrag ist zu berappen, wenn etwa nur ein kleiner Streifen freigeschaufelt wurde und nicht die erforderlichen 1,5 Meter. Teuer kann es dann werden, wenn man sich gar nicht um seine Pflichten gekümmert hat. boh

Badehaus startet mit Rollmops-Aufguss

Thalasso-Zentrum auf Norderney bietet zum Jahresbeginn Tradition aus Skandinavien an

Keno Klassen

NORDERNEY Europas größtes Thalasso-Zentrum zeigt sich zum Jahresbeginn von seiner geselligsten Seite. Das Badehaus Norderney ist ganzjährig für seine medizinisch fundierten Meerwasser-Anwendungen bekannt, pausiert jedoch lediglich während der jährlichen Revision in den ersten Dezembertagen. Am Neujahrstag sorgt die langjährige Tradition des Anbadens regelmäßig für einen besonders hohen Besucherandrang. Mit dem sogenannten Rollmops-Aufguss feiert das Haus eine Tradition, die von Skandinavien über auf die ostfriesische Insel geschwappt ist.

Ein besonderes Erlebnis für Saunagänger

Wir haben mit Thalasso-Koordinatorin Anja Raschke über den skurrilen Brauch, weitere Saunaaufgüsse sowie die Bedeutung der Thalasso-Anwendungen im Badehaus gesprochen, das im vergangenen Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feierte. Es basiert auf dem im Jahr 1931 im Bauhausstil errichteten Meer-



Thalasso-Koordinatorin Anja Raschke erklärt, welche verschiedenen Aufgüsse es gibt und welchen Stellenwert die Thalasso-Maßnahmen auf der Insel haben. Foto: Keno Klassen



Das „bade:haus“ auf Norderney ist das größte Thalassohaus Europas. Auf einer Fläche von mehr als 8000 Quadratmetern bietet es verschiedenste Anwendungen mit Meerwasser, Schlick und Algen. Auch besondere Saunaaufgüsse gibt es. Foto: Keno Klassen

wasserwellenbad, welches das älteste seiner Art in Europa ist. Das Gebäude wurde aufwendig umgebaut, um die Tradition des Seebades (seit 1797) mit modernen Anwendungen zu verbinden. Jährlich besuchen über 120.000 Menschen das Badehaus.

Jedes Jahr geht es am 1. Januar in die kalte Nordsee – 2026 waren es rund 370 Menschen, die beim traditionellen Neujahrssanbad in den kalten Geistern des letzten Jahres im Wasser lassen möchten, erzählt Thalasso-Koordinatorin Raschke. Anschließend geht es für die durchgekühlten Anbader vom Weststrand einige Hundert Meter weiter zum Badehaus in die Sauna, um sich dort wieder aufzu-

wärmen. „Es herrscht immer eine lustige Atmosphäre“, sagt Raschke. Außerdem seien alle Altersklassen beim Neujahrssanbad vertreten.

In der Sauna gehen viele Elektrolyte verloren

Doch was ist nun der sogenannte Rollmops-Aufguss? Wird der Fisch auf die Saunasteine gelegt, damit das Aroma im Raum verteilt wird? Wird das Tier in Wasser eingelegt, das dann auf die Steine gegossen wird? Nein, so spannend ist es nicht. Nach dem Gang in die Sauna, in der lediglich 25 Menschen Platz finden und es somit mehrere Durchgänge und Aufgüsse gibt, geht es mit dem tra-

ditionellen Brauch erst so richtig los. Und dieser ist ziemlich unspektakulär, hat allerdings eine medizinische Bedeutung: Nach dem Saunagang essen die Teilnehmer ein kleines, extra salzhaltiges Stück Rollmops samt Gurke.

Doch warum wird das gemacht? Thalasso-Expertin Raschke hat dafür eine relativ einfache Erklärung. Durch das starke Schwitzen in der Sauna verliert der Mensch viele Elektrolyte – darunter beispielsweise Kalium, Calcium oder auch Natrium. Der Rollmops ist dagegen eine wahre Salz Bombe. Durch den Verzehr füllt er diesen Mangel schnell wieder auf und verhindert somit Kreislaufprobleme oder Kopfschmerzen.

Denn, so erzählt es Raschke, der direkte Saunagang nach dem Neujahrssanbad in der drei Grad kalten Nordsee sei für den Körper nicht optimal. Das kalte Wasser führt dazu, dass sich der Körper künstlich aufheizt. Man

kann sagen, Fieber wird vorgetäuscht. Der Körper versucht mit Hochdruck, seine Temperatur von etwa 37 Grad konstant zu halten. Erst muss er gegen das Erfrieren heizen, dann gegen das Überhitzen in der Sauna kühlen.

Was bedeutet Thalasso eigentlich?

Unter dem Begriff Thalasso – abgeleitet vom griechischen Wort für Meer – versteht man die therapeutische Anwendung von Meeressubstanzen zur Steigerung des Wohlbefindens und zur Linderung medizinischer Beschwerden. Eine echte Thalasso-Behandlung basiert auf dem Zusammenspiel von frisch gewonnenem, erwärmtem Meerwasser, Meeressalzen, Salz und

mineralstoffreichem Schlick. Diese natürlichen Ressourcen schleusen wertvolle Spurenelemente direkt über die Haut in den Körper. In Kombination mit dem maritimen Reizklima der Nordsee wirkt diese Therapieform stoffwechselanregend, stärkt das Immunsystem und sorgt für eine tiefgreifende Regeneration von Körper und Geist.

Stadt Norderney mahnt säumige Winterdienstspflichtige ab

NORDERNEY Gleich 57 Norderneyer, die ihren Winterdienst vernachlässigt hatten, bekamen Post von der Stadt Norderney. Inhalt der Briefe waren Hinweise auf Ordnungswidrigkeiten bezüglich der Reinigungspflicht.

Ob die Stadt Norderney denn derart verarmt sei, dass sie zu solchen Maßnahmen greifen muss, heißt es in einem Post in den sozialen Medien zum Thema der angedrohten Bußgelder wegen nicht geräumter Gehwege. 57 Mal hatten in dieser Woche säumige Insulaner Post im Briefkasten, dabei sei die Sache durch eine Verordnung über die Art und Umfang der Straßenreinigung klar geregelt,

heißt es aus dem Ordnungsamt.

Zum sogenannten Winterdienst heißt es dort: Bei Schneefall sind Fußgängerüberwege und Gehwege einschließlich gemeinsamer Rad- und Gehwege mit geringerer Breite als 1,50 Meter ganz, die übrigen mindestens in einer Breite von 1,50 Metern freizuhalten. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist ein ausreichend breiter Streifen von mindestens einem Meter neben der Fahrbahn freizuhalten.

In Fußgängerzonen ist – an den jeweiligen Rändern verlaufend – ein ausreichend breiter Streifen von durchgängig mindestens 1,50 Metern freizuhalten. Ist



Wenn möglich, sollten die Bürgersteige auf 1,5 Metern Breite geräumt werden. Foto: Volker Bartels

über Nacht, das heißt nach 20 Uhr, Schnee gefallen, muss die Reinigung werktags bis 8 Uhr, sonn- und

feiertags bis 9 Uhr durchgeführt sein.

In der ersten Januarwoche wies die Stadt noch öffent-

lich auf den Winterdienst hin und forderte alle Anwohner auf, diesen Pflichten nach besten Kräften nachzukommen, um Unfälle zu vermeiden. Denn ein Versäumnis dieser Räumspflicht trafe insbesondere ältere und gebrechliche Menschen, Rollstuhlfahrer oder Eltern, die mit Kinderwagen oder Kleinkindern unterwegs sind. Notwendige Besorgungen, Arztgänge oder Wege zu Schule und Kindergarten stellen auf unzureichend geräumten oder vereisten Gehwegen eine nicht abschätzbare Gefährdung dar. Und so sieht es natürlich auch das Ordnungsamt und ist bei seinen Maßnahmen durchaus noch kulant. „Als

es am Freitag, den 9. Februar, so schwer geschneit hat, haben unsere Leute vom Außendienst erst am folgenden Montag geschaut, wie und wo geräumt wurde“, meint Jürgen Vißer, Leiter des Ordnungsamts.

Die Höhe der Bußgelder kann durchaus unterschiedlich ausfallen – das Ganze fängt zweistellig, kann aber bei großen Verstößen auch drei- oder vierstellige Beträge aufrufen. Ein Kleinbetrag ist zu berappen, wenn etwa nur ein kleiner Streifen freigeschaufelt wurde und nicht die erforderlichen 1,5 Meter. Teuer kann es dann werden, wenn man sich gar nicht um seine Pflichten gekümmert hat. boh

Ob der Mythos wirklich stimmt?

NATUR Insekten oft an Kälte angepasst – Nasse Frühjahre fördern Insektenmassen

VON DOROTHEA VOLLAND

OSTFRIESLAND – Frost, Schnee und eise Nächte bestimmen seit Wochen den Alltag. Viele Menschen hoffen nun, dass die Kälte zumindest einen positiven Nebeneffekt hat: weniger Schnecken im Garten und weniger Mücken im Frühjahr und Sommer. Doch bringt ein harter Winter tatsächlich Entlastung – oder täuscht diese Hoffnung?

Schnee wirkt isolierend

Ein Blick auf die Schnecken zeigt: Zwar verschwinden die Tiere im Winter aus dem Blickfeld, doch viele Arten sind gut an Kälte angepasst. Sie ziehen sich in den Boden, unter Laubschichten oder in geschützte Hohlräume zurück und verfallen dort in eine Winterruhe. Nach Einschätzung von Naturschützern kann Schnee ihr Überleben sogar begünstigen. „Schnee wirkt wie eine Isolationschicht. Er deckt den Boden ab und verbessert die Chance zu überleben“, sagt Bernd-Uwe Janssen vom Vorstand der Nabu-Ortsgruppe Wittmund.

Auch die Spanische Wegschnecke ist sehr robust und wird den Winter überstehen, teilt der Nabu Niedersachsen auf Anfrage mit. Zudem vermehrt die Nachtschnecke sich relativ stark.

Erst wenn es über längere Zeit streng friert und der Frost tief in den Boden eindringt, könne das Folgen für das Bodenleben haben.

Frostschutzmittel bei Mücken

Auch bei den Stechmücken dämpfen Fachleute die Erwartungen. Trotz der eisigen Temperaturen ist nicht davon auszugehen, dass der Winter ihre Zahl deutlich reduziert. Die



Das kalte Winterwetter hat kaum Einfluss auf das Vorkommen von Schnecken und Mücken.

DIPABILD: HILDENBRAND

Deutsche Wildtierstiftung verweist auf ausgefeilte Überwinterungsstrategien der Insekten. „Die Männchen erleben den Winter nicht. Denn sie sterben schon im Herbst“, erklärt Eva Goris, Pressesprecherin der Deutschen Wildtierstiftung. Die eigentlichen Plagegeister seien die Weibchen. „Und genau die überleben den Temperatursturz“, sagt Goris. Je nach Art überwintern Stechmücken als Eier oder als befruchtete Weibchen an geschützten, kühlen Orten.

In Kellern, Ställen, Höhlen oder im Schlamm von Gewässern verfallen die Tiere in eine sogenannte Kältestarre. „Da-

bei scheiden sie überschüssige Körperflüssigkeit aus. In die verbleibende Flüssigkeit wird ein Zucker eingebaut, der wie ein Frostschutzmittel wirkt“, erläutert Goris. Auch die Eier seien widerstandsfähig und nähmen bei Frost nur selten Schaden. Entscheidend für eine spätere Mückenplage seien daher nicht die Wintertemperaturen, sondern die Bedingungen im Frühjahr und Sommer: ausreichend Feuchtigkeit, stehendes Wasser und Wärme.

Diese Einschätzung ist auch mit Blick auf die bekannte Mückenproblematik auf Spiekeroog von Bedeutung. Nach

massiven Plagejahren hoffen viele Insulaner und Urlauber auf Entlastung. Doch gerade die Salzwiesen und feuchten Flächen der Nordseeinsel bieten ideale Brutbedingungen, sobald es wärmer wird. Ein harter Winter kann daran wenig ändern.

Eichhörnchen mögen es milder

Schwierig ist der kalte Winter jedoch für Eichhörnchen. Tagtäglich sind sie im Überlebensmodus. „Bei extremen Wetterlagen ziehen sie sich in ihre sogenannten Kobel zurück“, erklärt der Verein Wild-

tierschutz Deutschland.

Doch echte Ruhephasen bleiben kurz. Spätestens nach ein oder zwei Tagen müssen Eichhörnchen ihre Nester wieder verlassen, um Nahrung oder Wasser aufzunehmen. Da sie im Gegensatz zu Winterschläfern keine Fettreserven anlegen, stellen längere Frostperioden oder geschlossene Schneedecken eine besondere Herausforderung dar.

Unterm Strich zeigt sich: Nicht die Kälte, sondern vor allem Feuchtigkeit und Temperaturen im Frühjahr und Sommer entscheiden darüber, wie stark Schnecken und Mücken auftreten.

Brandstifter kommt in Klinik

LEEZDORF/MARI – Unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelte das Landgericht Aurich im Fall einer Brandstiftung in Leezdorf. Ein heute 22-jähriger Stuttgarter wurde beschuldigt, im Zustand der Schuldunfähigkeit das Feuer gelegt zu haben. Das Sicherungsverfahren endete mit der Anordnung einer Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus. Die Entscheidung wurde aber zur Bewährung ausgesetzt.

Der Beschuldigte soll sich im Sommer 2022 in einem Appartementzimmer im „Leezdorfer Hof“ eingemietet haben. In der Nacht zum 14. Juni soll er dort Feuer gelegt haben, das sich auf die Räumlichkeiten im ersten Obergeschoss und bis zum Dachstuhl ausbreitete. Der Gesamtschaden betrug mindestens 300.000 Euro.

Weil der Beschuldigte zur Tatzeit 18 Jahre alt war, fiel das Sicherungsverfahren in die Zuständigkeit der 1. Großen Jugendkammer. Für den Prozess waren ein Brandsachverständiger und ein psychiatrischer Sachverständiger geladen. Es wurde festgestellt, dass der damals Heranwachsende zur Tatzeit unter einer paranoiden Schizophrenie litt und deshalb strafrechtlich nicht zur Verantwortung gezogen werden konnte.



IMPRESSUM
Nordwest-Zeitung
Gründer Fritz Bok
Verleger und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Geschäftsführung:
Stephanie von Unruh, Andreas Klatt
Postfach 71 64 – 26093 Oldenburg
Wilhelmshaven Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988-01
Chefredaktion:
Ulrich Schöneberg (Chefredakteur/VSF),
Lisette Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Hübner (Digital/Produktionsentwicklung),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Griebinghoff (Hg.), Stefanie Dösch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anja Brockmeyer, Nina Gunders, Sebastian Friedhoff, Dr. Ingrid Herold, Norbert Martens, Julian Reusch, Anika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Seemann, Christoph Tapke, Dr. Michael Voth, Kanarmanagement, Olaf Ulbrich (Hg.), Christine Hüllmann, Tobias Janßen, Sönke Mauns, Thomas Nollbaum, Oliver Ockel, Rüdiger Pätzner, Lars Rabaan, Ulfrike Stöcker, Ulfrike Stöcker, Torsten Wewer, Kulturstv. Oliver Schulz (Hg.), Sport: Hauke Richter (Hg.), Niklas Benter, Lars Blanke, Matthias Freese, Theresienstadt, Daniel Kollde, Katja Liers, Inga Mennen, Maik Schwinn, Digital: Timo Ibbes (Hg.), Anna-Lena Sachs (Stv.), Lena Hruschka, Bianca von Hünen, Maria Wolbers, Ostfriesland – Redaktion Norden: Maria Follert, Ingo Jansen, Aike Sebastian Rühr, Mary Wenzel, Redaktion Aurich: Günther Gerhardt, Redaktion Leer: Maik Hoffmann, Axel Pries, Themen-Coaching: Sandra Brakenstein
Chefredakteur: Christoph Klöpper
Korrespondent: Stefan Kell (Hannover)
Grafik: Juliane Böckermann

Leserbriefe per E-Mail an:
leserbriefe@NWZmedien.de
Montags mit TV-Beilage „prima“
Vermarktung:
Stephanie von Unruh
(verantwortlich für den Anzeigenstil)
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333
E-Mail: leserservice@NWZmedien.de
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444
E-Mail: anzeige@NWZmedien.de
Druck: W. Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshaven Heerstraße 270
26125 Oldenburg
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und
Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Konten: Oldenburgische Landesbank
IBAN: 2603 0500 1441 5103 09; Postbank
Hannover: IBAN: 2512 0510 0000 0703 00
Anzeigenpreisliste Nr. 31
Gedruckt in Oldenburg
Pflanzblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse
Hamburg und der Börse Berlin-Bremen
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.
Unsere A26 finden Sie im Internet unter:
www.NWZonline.de/legb

Kiek Huus bietet neuen Einblick in Geschichte

REGION Neues „Fenster“ zeigt alte Bilder von Juist – Azubiprojekt von der Idee bis zur Umsetzung

VON STEFAN ERDMANN

JUIST – Am Juister Kurplatz gibt es jetzt ein neues kleines Fenster in die Geschichte der Insel: das Kiek Huus. Die Idee dazu entstand in einem Auszubildendenprojekt, das fünf junge Menschen aus der Region über mehrere Monate begleitet haben von der ersten Skizze bis zur fertigen Präsentation vor Ort.

Alicia Hanke und Lily Osterloh vom Staatsbad Norderney, Arlind Krasniqi vom Tourismus Service Langeoog, Maya Spethmann von der Emdre Reederei AG Ems und Ana Dezic von der Kurverwaltung Juist gaben bei der Eröffnung Einblick in ihren Weg.

Sie erzählten, wie aus einer gemeinsamen Vorstellung eine konkrete Planung wurde, wie sie ihre Überlegungen mit verschiedenen Partnern abgestimmt und die Umsetzung koordiniert haben. Themen wie Mechanik, Stromversorgung und die inhaltliche Ge-



Die am Projekt beteiligten Auszubildenden (von links): Maya Spethmann, Arlind Krasniqi, Ana Dezic, Lily Osterloh und Alicia Hanke.

BILD: FRIEDRIKE SCHMERMBECK

staltung spielten dabei eine wichtige Rolle.

Wegen der winterlichen

Temperaturen fand der offizielle Teil in der Konzertmuschel am Kurplatz statt, wo

sich die Gäste bei heißen Getränken aufwärmen konnten. Das Team berichtete von den

vielen Schritten bis zum sichtbaren Ergebnis und dankte besonders dem Juister Bauhof für die praktische Unterstützung, der Kurverwaltung Juist sowie dem Inselmuseum Juist, das die historischen Motive beigezeichnet hat, die heute im Inneren zu sehen sind.

Juists Bürgermeister Dr. Tjark Goerges eröffnete das Kiek Huus anschließend ganz offiziell durch das Durchschneiden der roten Schleife. Danach konnten die Besucher direkt selbst einen Blick hineinwerfen.

Über zwei Öffnungen auf unterschiedlichen Höhen lassen sich die 14 historischen Ansichten ganz unkompliziert entdecken.

In den kommenden Wochen sollen noch Informations-Plaketten, ein Namensschild und ein QR-Code ergänzt werden. Über diesen gelangt man direkt zur Website, auf der alle Bilder und die dazugehörigen Hintergrundinformationen zu finden sind.

NAMEN



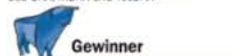
DPA-ARCHIVBILD: JUTICZENKA

Angriff auf Arbeiter

Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) wehrt sich gegen die Pläne der Bundesregierung, den Acht-Stunden-Arbeitstag stärker infrage zu stellen. „Was Bundeswirtschaftsministerin Reiche mit ihrer Tourismusstrategie vorgelegt hat, ist ein erneuter Angriff auf humane Arbeitszeiten und ein erneuter Versuch, ausbeuterische Geschäftsmodelle zu legalisieren“, sagte DGB-Chiefin **Yasmin Fahimi** der Funke Mediengruppe. Eine aktuelle DGB-Umfrage hatte ergeben, dass 72 Prozent der Befragten täglich nicht länger als acht Stunden arbeiten will.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

DWS Group	63,15	+10,11
flatexDag	41,62	+3,02
Aunibus	164,00	+2,96
Siemens	255,95	+2,01
GEA Group	60,50	+1,60
Vonovia SE	24,83	+1,55
Beiersdorf	99,02	+1,50
Henkel Vz.	72,98	+1,39
Italtan	105,10	+1,06
Dt. Post	46,88	+1,03



Verlierer

SAP SE	164,62	-16,07
Ionos Gr. SE	27,20	-8,11
Puma SE	21,52	-7,84
Siltronic	51,80	-7,25
Süss M. Tec SE	46,50	-5,60
Auto1 Grp. SE	27,50	-5,56
Kion Group	60,00	-5,21
Renk Group	54,90	-5,07
Del. Hero SE	24,70	-4,52
Nagarro	70,35	-4,29

Infrafront Stand: 29.01.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

KI-BOOM

Rekordgewinn bei Samsung

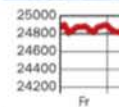
SEOUL/DPA – Samsung Electronics hat im vierten Quartal des letzten Jahres einen historischen Rekordgewinn eingefahren. Südkoreas größtes Unternehmen weist in seinen aktuellen Geschäftszahlen einen Betriebsgewinn in Höhe von 20,1 Billionen Won (umgerechnet rund 11,8 Milliarden Euro) für den Zeitraum Oktober bis Dezember 2025 aus – im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine Verdreifachung. Zugleich ist es der größte Quartalsgewinn, den Samsung in seiner Unternehmensgeschichte je erzielen konnte.

Die Zahlen übertrafen auch die bereits hohen Erwartungen des Marktes. So war eine unter Ökonomen durchgeführte Umfrage von Südkoreas amtlicher Nachrichtenagentur Yonhap von einem leicht niedrigeren Betriebsgewinn ausgegangen.

EURO STOXX 50



DAX (in Punkten)



ZINSEN (Umlaufend.)



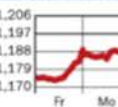
GOLD (Feinunze)



EURO (in Dollar)



ÖLPREIS (Brentöl)



Aufruf zu Bargeld-Schutz per Gesetz

VERBRAUCHER Verbände fordern Absicherung für Barzahlungen und Zugang zu Geldautomaten

VON SASCHA MEYER

BERLIN – Verbraucher- und Sozialverbände fordern stärkere Absicherungen für unproblematische Bezahlungsmöglichkeiten mit Bargeld. In einem gemeinsamen Appell rufen 14 Organisationen die Bundesregierung zu einem Gesetz mit Schutzregeln dafür auf. „Es soll sicherstellen, dass Bargeld grundsätzlich als Zahlungsmittel akzeptiert wird, und dass alle Menschen kostenfrei und barrierefrei in angemessener Nähe Zugang zu Bargeld haben – sei es über Geldautomaten oder andere Lösungen“, heißt es in dem Aufruf.

„Unser Ziel ist, dass alle Menschen in Deutschland wählen können, wie sie bezahlen möchten – digital oder bar. Niemand soll ausgeschlossen werden, weil er oder sie bar zahlen möchte oder muss“, erklären die Verbände. Dafür müsse Bargeld hierzulande „zukunftsfest“ gemacht werden.

Umfrage

Bar oder mit Karte?

Bevorzugte Zahlungsmethode bei einem Einkauf in Höhe von 20 Euro



1031 Befragte (18–79 J.) im August 2025

Quelle: Innofact (i.A. von Verivox) dpa - 109387

den. Für Verbraucher werde es schwieriger, bar zu zahlen – etwa an SB-Kassen, an denen es

oft nur mit Karte gehe. Zugleich würden Abheben und Einzahlen von Bargeld immer aufwendiger.

Appell von Sozial- und Wirtschaftsverbänden

Hinter dem Aufruf stehen unter anderem der Verbraucherzentrale Bundesverband, der Paritätische Gesamtverband, der Sozialverband VdK, die Arbeiterwohlfahrt und die Sozialdienste der evangelischen und katholischen Kirche, Diakonie und Caritas. Darunter sind auch das Deutsche Kinderhilfswerk, die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen sowie Verbände der Schaustellerbranche und das Bäckerhandwerk.

Die Probleme verstärken sich gegenseitig, warnen die Verbände: Weniger Zugangsmöglichkeiten zu Bargeld erhöhen die Hürden fürs Barzahlen, was zu sinkender Nutzung führe und wiederum das Angebot weiter einschränke. Für Handel und Handwerk stiegen die Kosten fürs Annehmen von Bargeld und für Wechselgeld. Zugleich sinke die Zahl der Geldautomaten. Auszahlungen in Geschäften seien weder flächendeckend noch überall kostenfrei möglich. Auf dem Land müsse man weitere Wege zurücklegen, um Bargeld zu erhalten.

Bargeld auch wichtig für soziale Aktivitäten

In dem Appell unterstreichen die Verbände die Bedeutung der Barzahlung, die unabhängig von einem Bankkonto und Zugang zum Internet verwendet werden kann. Darauf angewiesen seien beson-

ders Menschen in prekären Lebenslagen, Kinder und Jugendliche. Aktivitäten von Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen und anderen ehrenamtlichen Initiativen wie Kuchenbasare, Spendenaktionen oder Feste seien häufig nur mit Bargeld praktikabel. Mit fassbaren Münzen und Scheinen könnten Kinder außerdem den Umgang mit Geld einfach erlernen.

Der Handelsverband Deutschland hatte kürzlich erläutert, dass Geschäfte trotz wachsender Anteile von SB-Kassen weiterhin fast ausnahmslos Möglichkeiten zur Barzahlung anbieten. Die Handhabung werde für die Branche aber teuer und aufwendiger wegen steigender Bearbeitungskosten, Filialschließungen und einer Konzentration auf unbare Zahlarten bei Banken. Die Logistik zu sichern, sei Voraussetzung für eine auch künftig weitreichende Bargeldakzeptanz.

Keine Annäherung

TARIFRUNDE Bahn und GDL verhandeln

BERLIN/DPA – Die Deutsche Bahn und die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) haben ihre Tarifgespräche nach dem dritten Treffen ohne Ergebnis vertagt. „Beide Seiten haben sich darauf verständigt, die Verhandlungen am 9. Februar weiterzuführen“, teilte die GDL mit. Konsequenzen hat die jüngste ergebnislose Runde für die Fahrgäste nicht. Arbeitskämpfe

sind aufgrund einer Friedenspflicht bis Ende Februar nicht möglich. Die GDL fordert in der Tarifaufeinandersetzung 8 Prozent mehr Geld. 3,8 Prozent davon sollen über eine Entgelterhöhung erzielt werden. Die weiteren Erhöhungen will die Gewerkschaft über Umstrukturierungen im Tarifsystem erreichen. Konkret geht es etwa um die Einführung einer neuen Tarifstufe.

Wilhelmshavener Zeitung Jeverisches Wochenblatt
Anzeiger für Darlingerland Emdener Zeitung Nordwest Zeitung

Wir haben die Tickets!



Termine ab FR | 13.2.2026 bis 13.3.2026

Liebe, Wind und Sonnendeck Eine musikalische Kreuzfahrt

Tivoli Varel



SO | 15.2.2026 | 15 Uhr Die himmlische Nacht der Tenöre

Spiegelsaal des Alten Kurhauses Bad Zwischenahn



MO | 9.3.2026 | 20 Uhr Schwanensee Royal Classical Ballet

Weser-Ems-Hallen Oldenburg



SA | 20.6.2026 | 20 Uhr Mark Forster Sommer Shows 2026

Mehrzweckgelände Tannenhausen Aurich



SA | 5.9.2026 | 17 Uhr Wilhelmshaven Open Air Mit Wincent Weiss, Tom Twers u.v.m.

Festplatz am Sportforum Wilhelmshaven



FR | 23.10.2026 | 20 Uhr Sportfreunde Stiller 30 Wunderbaren Jahren

Sparkassen-Arena Aurich

nordwest-ticket.de 0441 - 99 88 77 66 Geschäftsstellen der Tageszeitungen NWZ, EZ, AfH, JW, WZ

OLDENBURG Markt 22 (Lambertthof) Mo. 10–16 Uhr, Di.–Fr. 10–14 Uhr
WILDESHAUSEN Huntestr. 5 | WESTERSTEDE Peterstr. 14 | VAREL Schloßstr. 7 | EMDEN Ringstr. 17a
WITTMUND Am Markt 28 | ESENS Am Markt 3 | WILHELMSHAVEN Virchowstr. 21 | JEVER Wangerstr. 14 | Mo.–Fr. 9–13 Uhr